mein plönerseeblick

Das kostenlose Monatsmagazin rund um den größten See in Schleswig-Holstein

Der Eselflüsterer

Fundstücke

Eine Schäferin mit Leidenschaft

Schutz gegen Einbruchdiebstahl

Am Wegesrand

Renten-Tipp

Der Plöner Abendhimmel im Oktober

Veranstaltungen im Oktober 2016 rund um die Plöner Seen

JAHRGANG 6
AUSGABE 10
OKTOBER 2016

stefan m.
fashion für Sie & Ihn
Seit 30 Jahren inhabergeführtes Fachgeschäft
// SAISONERÖFFNUNG
HERBST/WINTER 2016/17

MASON'S CLOTHING | JOOP! | Hiltl | seidensticker
FFC | GANT | MAERZ
CAMBIO | SCHNEIDERS SALZBURG | Barbour | AIGLE

stefan m.
fashion für Sie & Ihn
LANGE STRASSE 10 – 24306 PLÖN
TELEFON (0 45 22) 20 65
www.stefanm-mode.de

Leistung, Qualität und guter Service...
Dachdeckerei ACKSEN Meisterbetrieb
Sabine Acksen
Dachdeckermeisterin
Die Dachdeckerei für alle Arbeiten rund ums Dach.
schnell – effizient – preiswert
• Steildach
• Flachdach
• Gründach
• Fassadenverkleidung
• Bauklempnerei
• Solaranlagen
Charles-Ross-Ring 37 · 24106 Kiel
Telefon: 0431 2408096
Fax: 0431 2408097
Mobil: 01 60 96897301
info@dachdeckerei-acksen.de
www.dachdeckerei-acksen.de

Herbstliche Nägel und Wellness für deine Hände…
…ein Hauch von Indian Summer oder gut gerüstet für die Halloween-Party – die ganze herbstliche Farbenpracht auf deinen Fingernägeln.
Wellness für die Hände – das Paraffinbad – probiere es aus.
Lena Töpperwien
Bunsdörp 5c · 24306 Kossau
Telefon 04522/744526
Mobil 0170/9514153
www.lenagel.de
info@lenagel.de
LeNagel
PROFESSIONELLE GEL-FINGERNÄGEL
Termine nach Vereinbarung

IbB Forensic Engineering Plön
Unfallschadengutachten, Bewertungen, Unfallrekonstruktion
KÜS Kfz-Prüfstelle Plön
Hauptuntersuchungen, Abgasuntersuchungen, Anbauabnahmen
Öffnungszeiten…
Montag–Freitag 8.00–18.30 Uhr · Samstag 9.00–12.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Olaf Leitgeb
24306 Plön, An der B 76 Nr. 3
Telefon 04522/7466288
www.kues-ploen.de

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser

…herbstlich willkommen heißt unser Motto im Oktober. Herzlich willkommen auch der kleinen Florentine Henrietta, die als drittes Kind unserer Redakteurin Dr. Carolin John-Wenndorf und ihrem Mann Björn Wenndorf seit dem 27. August 2016 unsere zukünftige Leserschaft verstärken wird.
Wir vom mein plöner**seeblick** gratulieren ganz herzlich zu eurem kleinen Glück.
An dieser Stelle möchte ich einmal „DANKE" sagen, an Frau Möller aus Plön, die uns aus dem Nachlass ihres Mannes mit einem wunderschönen Titelbild erfreut und an Herrn Henning Reese, der diesen Monat unsere Rätselfreunde mit seinem 40. Kreuzworträtsel beglückt. Das exklusive Rätsel ist auf unsere Region bezogen und dadurch ein Alleinstellungsmerkmal vom mein plöner**seeblick.**

Soviel nun aus eigener Sache.
Für die etwas kürzeren und kälteren Tage hat unsere Redaktion vom Eselflüsterer über eine herbstliche Radtour bis hin zur Schäferin mit Leidenschaft wieder interessante Geschichten zusammengetragen.
Selbstverständlich dürfen unsere Veranstaltungen im Oktober nicht fehlen.
Unsere neue Rubrik „AM WEGESRAND"… …aber lesen Sie doch selber.

Viel Spaß wünscht
Ihr Wolfgang Kentsch

IMPRESSUM

Herausgeber
KentschMedia, Wolfgang Kentsch
Lange Straße 10, Bäckertwiete · 24306 Plön
Telefon 04522/502773 · Fax 04522/502774
info@meinploenerseeblick.de
www.meinploenerseeblick.de

Redaktionsleitung
KentschMedia
Telefon 04522/502773,
info@meinploenerseeblick.de

Redaktion
Rüdiger Behrens [RüBe]
Birgit Behnke [bb]
Markus Billhardt [Bi]
Hans-Hermann Fromm, [HHF]
Dr. phil. Carolin John-Wenndorf [cj]
Rolf Timm [RoTi]

Anzeigenleitung
KentschMedia
Telefon 04522/502773
anzeigen@meinploenerseeblick.de

Satz, Gestaltung und Layout
KentschMedia, Lange Straße 10, Bäckertwiete
24306 Plön

Titelbild © Heiner Möller †, Plön

Druck
Druckzentrum Neumünster GmbH
Rungestraße 4 · 24537 Neumünster

Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sowie alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten selbst. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Fotos und Texte. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Es besteht kein Rechtsanspruch bei falsch abgedruckten Terminen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Unsere aktuellen Mediadaten finden Sie im Internet unter: www.meinploenerseeblick.de

AUS DEM INHALT

Editorial	3
Impressum	3
Der Eselflüsterer	4
Gut geschmiert und voll aufgeladen	5
De Pottkieker	6
Werksverkauf für hochwertige Designermode	7
Verabschieden	7
Fundstücke	8
Roses Garten und Bäume	8
Eine Schäferin mit Leidenschaft	9
Eine herbstliche Radtour um Plön herum	10
Sicheres Gefühl an Haus und Hof	11
Sternengucker	12
So fööhr ik öbern See, ik vertell mol:	13
Am Wegesrand	14
(R)O(C)KTOBER, der 15.	14
AnsichtsSache	14
Endlich reich! - Hinreißend verrückte Komödie auf der Theaterbühne	15
Ein Herz für Hund und Katz	15
„Das Leben in vollen Zügen"	16
Rentenversicherung: kein Sozialbuch mit sieben Siegeln!	16
Überblick	17
Das 300. Schlosskonzert	19
Das schwarze Brett	19
Kreuzworträtsel	19

WEIN & Co
Lange Straße 13 · 24306 Plön
Telefon 04522 74 93 97
FRISCH
BADISCHER FEDERWEISSER
„neuer Süßer"
vom Weingut Zotz aus dem Markgräfler Land
Liter-Flasche € 4,95
Karton mit 6 Flaschen € 27,50

Maklerverbund Nord Inh. Jan Selchow
Versicherungsmakler Finanzmakler
kompetent - neutral - unabhängig
TOP-Versicherungsprodukte für Gewerbe und Privat
Versicherungsmakler Jürgen Boje
Am Hörn 2 · 24326 Ascheberg
Lindenstraße 16 · 24211 Preetz
Telefon 04526/8474 · Telefax: 04526/339041
E-Mail: j.boje@maklerverbund-nord.de

TAXI BAHNSEN
Großraumtaxi für 8 Personen
Plön (04522) 2400
oder 789999
SITZENDER ROLLSTUHLTRANSPORT
Gebührenfrei 08000 78 99 99
D1-Mobil 01 51/15 59 23 74

Haardt Immobilien
Seit 1969
ivd
Ihr regionaler Partner für
Immobilienvermittlung und Hausverwaltung
Lange Straße 49 · 24306 Plön
Tel. 04522/8080-110 · Fax -111
www.Haardt-Immobilien.de

BRILLENGLÄSER SO FLEXIBEL WIE IHR TAG!
OPTIKER Kugland INH. W. HINTZ
24306 Plön
gegenüber dem Bahnhof
Tel. 04522 22 72

DER **ESELFLÜSTERER**

Das Eselteam-Nord lädt ein zum Auftakt in die Herbstferien

// VON BIRGIT BEHNKE

Wie leicht sagt sich „dummer Esel". Und wie falsch das ist, lernt man von Hinnerk August. Der gelernte Pferdewirtschaftsmeister und Trainer B im Leistungssport Fahren hat mehr als 40 Jahre Eselerfahrung. Er ist mit den Langohren groß geworden, liebt diese Tiere und kennt ihre Intelligenz und ihren Mut. Kein Wunder, dass sie in Schleswig-Holstein immer beliebter werden. Das Perdestammbuch SH/HH verzeichnet den Deutschen Zwerg-, Haus- oder Riesenesel.

Bei der Ausbildung und Haltung kann man viel falsch machen, was dann zu einer Kette von Missverständnissen zwischen Tier und Mensch führt. Wer sich für einen Esel entscheidet, sollte bei Hinnerk August das „Rund-um-Sorglos-Paket" buchen. Er veranstaltet Lehrgänge, kauft, züchtet, bildet aus, verkauft, gibt Tipps zu Fütterung, vermittelt einen sicheren Umgang mit dem neuen Haustier und sorgt dafür, dass die ganze Familie mit dem Esel glücklich wird. Denn ein Pony ist nur für einen da, das Grautier für alle.

Esel sind entgegen ihrem Ruf nämlich intelligent und lernbereit. Zwar sind sie auch Fluchttiere, aber im Gegensatz zum Pferd denken sie mehr nach. Gefahr im Verzug? Das Pferd startet durch, der Esel bleibt stehen. Und er ist mutig. Seit der Wolf wieder in Deutschland auftaucht, gehen bei Schafherden immer ein bis zwei Langohren mit. Und die schlagen alles, was ihnen bis zum

Knie geht, erbarmungslos in die Flucht. Longieren oder vor der Kutsche laufen kann der Esel auch, wenn man es ihm korrekt beibringt. Hinnerk August spricht mit den Eseln und ihre Sprache. Seine Lehrgänge werden vom Pferdesportverband Schleswig-Holstein und der deutschen Reiterlichen Vereinigung abgenommen. Und im Hofladen, der noch im Aufbau ist, wird es demnächst ein hochwertiges Sortiment aller Dinge, die Esel brauchen, geben. Inklusive viel Fachliteratur, wo alles Gelernte noch einmal nachzulesen ist. Geschirre, Trensen und Führleinen können auch ganz individuell angepasst werden, notfalls kommt der Eselflüsterer auch in den heimischen Stall.

Zur Einstimmung auf ein Leben mit Esel empfiehlt sich eine gemeinsame Wanderung. Oder ein Ausflug mit der Kutsche. Denn eine Entscheidung für diese Tier ist eine Ehe auf Lebenszeit, immerhin werden sie 30 bis 40 Menschenjahre alt. Wer auf ein Fohlen wartet, braucht Geduld. Die Tragzeit liegt zwischen 12 und 13 Monaten, die Stute lässt sich da nicht drängeln. Wer sich die Erziehung allein nicht zutraut, kann sie dem Eselteam Nord übertragen. Dann ist der Esel reit- und fahrbar und geht problemlos auf jeden Pferdehänger.

Ein Ausflug nach Löja mit der ganzen Familie lohnt sich allemal. Um die Esel kennenzulernen. Und alle Geschichten, die Hinnerk August über sie erzählen kann. Hinfahren!

Eselteam Nord
Hinnerk August
Löja 5
23715 Bosau (OT Löja)
Mobil 0172/964 28 36
www.eselteam-nord.de

Eröffnung am 2. Oktober
Programm:
Eselreiten für Kinder
Eselwanderungen in Miniausführung
Eselkutschfahrten
Streicheln der Esel
Vorstellung der Esellehrgänge
Shop-Eröffnung
Rüdiger Behrens liest plattdütsche Geschichten
Ländliches Rahmenprogramm für Kinder
Essen und Trinken gegen kleine Gebühr
Kostenloses Eröffnungsgetränk

Der Eintritt ist frei

Zwei Mal ganz in Ihrer Nähe!

hagebau RICHTER baustoffhandel

24329 Behl · Grotenhof 4
Fon: 04522 / 50269-0 · Fax: 04522 / 50269-68
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 06.30 - 17.00 Uhr
Samstag von 08.00 - 13.00 Uhr

24306 Plön · Behler Weg 7
Fon: 04522 / 5008-0 · Fax: 04522 / 5008-68
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 08.00 - 19.00 Uhr
Samstag von 08.00 - 16.00 Uhr

WERKERS WELT

www.richterbaustoffe.de

// VON MARKUS BILLHARDT

GUT **GESCHMIERT UND** VOLL **AUFGELADEN**

ANZEIGE

Die HMS-Handelsagentur – Batterie-Depot, Schmierstoff- und Kfz-Ersatzteilhandel - von Mario Stecher hat kürzlich den Standort gewechselt und ist seit Juni am Behler Weg 1c zu Hause. In Plön bestand der Betrieb von 2008 an und war bisher etwas versteckt am Schwanensee zu finden. „Wir mussten die alten Räumlichkeiten aufgeben, wollten aber unbedingt in Plön bleiben, um auch den Kundenstamm zu erhalten", erläutert Geschäftsführer Mario Stecher. „So hat sich die Chance hier in den alten KÜS-Hallen ergeben und konnten uns sogar durch die bessere Lage über einige Neukunden freuen. Die Handelsflächen sind deutlich größer geworden. Wir haben über 100 Quadratmeter mehr". „Auch haben wir hier im neuen Gebäude Platz für zwei Büros", ergänzt Andrea Stecher, die ihren Mann im Geschäft tatkräftig unterstützt. Den Kunden von HMS stehen nun auch ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

HMS verkauft Motoröle, Batterien, Kfz-Zubehörteile und weiteren Tankstellenbedarf aus dem Non-Food-Bereich. „In Plön sind wir die einzigen mit diesem umfassenden Angebot. Und bei uns sind nicht nur Gewerbetreibende willkommen, auch der normale Endverbraucher kann bei uns einkaufen, was aber noch nicht alle wissen", betont Mario Stecher. Im Depot der Handelsagentur sind verschiedene Batterien vorrätig, sowohl für das Auto als auch für Lkw, Wohnmobile oder Rasenmäher. „Was nicht verfügbar ist, können wir bestellen und ist schnell lieferbar." Bei den Motorölen sind die gängigen Hersteller im Sortiment vorhanden. Dazu zählen die Produkte der Marke „Oilfino", ein deutsches Unternehmen mit Sitz in Pinneberg und eigener Abfüllanlage in Hamburg. „Bei den Schmierstoffen sind Kleinstabgaben bis hin zu größeren Mengen möglich", verdeutlicht der Inhaber und ergänzt: „Wir bieten auch Fassware speziell für Werkstätten an." Neu im Verkauf sind beispielsweise Fahrradträger, die Auswahl an Putz- und Pflegemittel wurde zudem vergrößert. Darüber hinaus ist HMS seit drei Jahren DHL-Paketshop und bietet diesen Service auch weiterhin an. Geöffnet ist montags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr und freitags bis 14 Uhr.

Mario und Andrea Stecher sind mit der HMS-Handelsagentur umgezogen und sind nun am Behler Weg zu finden.

HMS
www.autoteile-motoroele.de

WIEDERERÖFFNUNG!
Jetzt im Behler Weg 1c in 24306 Plön

Inhaber: Mario Stecher
Telefon 04522/508248
Telefax 04522/508252
info@autoteile-motoroele.de

Öffnungszeiten:
Montag-Donnerstag 9-17 Uhr
Freitag 9-14 Uhr

BATTERIE-DEPOT
SCHMIERSTOFFHANDEL
KFZ-ERSATZTEILE
PFLEGEMITTEL

COUPON
Gültig vom 1. bis 31.10.2016

Bei Vorlage dieses Coupons* erhalten Sie
10 % RABATT
auf Batterien und Motorenöle
HMS Handelsagentur Mario Stecher
Behler Weg 1c · 24306 Plön · T 04522/508248
*Pro Kunde kann nur ein Coupon eingelöst werden!

De POTTKieker

Deckel hoch, denn jetzt wird es lecker.

// VON BIRGIT BEHNKE

Durchgeregnet? Kalte Füße? Kann einem im Herbst schon mal passieren. Erste Hilfe für Frostbeulen ist eine Suppe, die einem richtig schön einheizt. Ob als begleitende Maßnahme zu den abendlichen Schnittchen oder als Hauptgericht: Schneller kann man es sich kaum gemütlich machen. Schon unsere Oma hielt eine Hühnersuppe für Medizin. Warum also nicht die Seele streicheln? Dem Bauch gefällt es ebenso. Also tief den Duft einatmen und entspannen. Suppe macht einfach glücklich.

SUPPE? SUPER!
HILFT AUCH GEGEN DEN HERBST-BLUES

Weltweit wird gelöffelt, was das Zeug hält. Unsere griechischen Nachbarn haben einen Geheimtipp gegen Liebeskummer, Bauchweh und andere Zipperlein, die einem den Tag vermiesen. Jede griechische Großmutter hat ihr eigenes Juverlaika-Rezept. Wer gerade keine Omi zur Hand hat, legt selbst Hand an und vergoldet sich schnell den Tag.

Die Suppe ist auch ein probates Mittel, falls sich mal ein Kater auf die Schulter gesetzt haben sollte.
Im fernen Osten gibt es auch fast mehr Suppenrezepte als Zutaten. Klar, gebunden, mit Ei oder ohne. Wer im chinesischen Restaurant gern eine Sauerscharf-Suppe ordert, kann sich die auch schnell zu Hause zubereiten.

Wok-Gemüse und die exotischen Zutaten gibt es in jedem Supermarkt. Dann fällt sogar das zeitraubende Gemüseputzen weg. Wer es mag, kann auch noch eine Handvoll Glasnudeln zufügen. Dann ergibt sich das genussvolle Schlürfen, auf das jeder Chinese beim Essen wert legt, um den Koch zu ehren, von ganz von allein.

- **Juverlaika**
  Für 4 Personen

  Zutaten
  1 Liter Brühe (Hühner-, Rinder- oder Royalfond, zur Not geht auch ein Brühwürfel)
  125 g Beefsteakhack
  2 EL Patnareis
  3 Frühlingszwiebeln
  1 Zitrone
  Salz, Pfeffer
  ½ Becher Creme Fraiche, Schmand oder Saure Sahne
  Basilikum
  Olivenöl

Zubereitung
Frühlingszwiebeln hacken und in etwas Olivenöl anschwitzen. Brühe zugeben, bis zum Siedepunkt erhitzen. Beefsteakhack salzen und pfeffern. Mit dem rohen Reis verkneten, ganz kleine Klößchen drehen und in der Brühe erhitzen. Die Klößchen ziehen lassen, bis der Reis gar ist. Sie haben sich jetzt etwas vergrößert und Reis in die Brühe abgegeben. Kräftig mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer abschmecken. Sahne zugeben. Basilikum hacken und einstreuen. Nicht mehr kochen. Mit einem Basilikumsträußchen und einem Löffel Olivenöl verziert servieren.

- **Pikante Chinasuppe**
  Für 4 Personen

  Zutaten
  1 Liter Brühe
  Chinesisches Wok-Gemüse aus der Tiefkühltruhe
  125 g Beefsteakhack
  Wasabi-Paste
  Sushi-Ingwer
  Essig oder weißer Balsamico
  Sojasauce
  Salz, Pfeffer
  1 Ei
  Sonnenblumenöl

Zubereitung
Frühlingszwiebeln hacken und in etwas Olivenöl anschwitzen. Brühe zugeben, bis zum Siedepunkt erhitzen. Beefsteakhack salzen und pfeffern. Mit dem rohen Reis verkneten, ganz kleine Klößchen drehen und in der Brühe erhitzen. Die Klößchen ziehen lassen, bis der Reis gar ist. Sie haben sich jetzt etwas vergrößert und Reis in die Brühe abgegeben. Kräftig mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer abschmecken. Sahne zugeben. Basilikum hacken und einstreuen. Nicht mehr kochen. Mit einem Basilikumsträußchen und einem Löffel Olivenöl verziert servieren.

KIEK MOL AN // Von Birgit Behnke

Verabschieden

Wer hätte denn gedacht, dass eine massive Beschwerde so schnellen Erfolg bringt? Das Quengeln hat genützt und der viel geschmähte Sommer hat sich zu unserem Vergnügen noch einmal zu einem fulminanten Endspurt entschlossen. Geht doch! Die schlechte Nachricht ist: Leute, das bleibt nicht so. Gewöhnen wir uns lieber an andere Temperaturen, solange es noch Zeit ist. Nicht mehr lange, und wir werden Laub fegen, Scheiben kratzen und wieder Gummistiefel tragen. Isso.

Freuen wir uns einfach auf den schönen Herbst. Buntes Laub, Kastanien zum Basteln, Quitten fürs Gelee und Steinpilze, wenn das Finderglück einem hold ist. Kuscheln auf dem Sofa mit Buch, Plaid und Musik nach Gusto ist ein prima Freizeitprogramm. Und wenn wir am Ende des Monats mit der Zeitumstellung wieder in den Normalmodus gleiten, belohnt uns unsere innere Uhr mit tiefem Schlaf und fröhlichem Erwachen. Auch wenn es noch dunkel sein sollte.

Bloß keinen Herbstblues schieben. Dagegen hilft Sport, ein langer Spaziergang in der wunderschönen Natur oder ab und an auch mal ein Stück Schokolade. Ist gut für die Seele und belebt die Endorphine, die unser Glücksgefühl steuern. Das soll angeblich auch mit Gummibärchen gehen. Oder mit einem Stück Apfelkuchen, sicherlich hat da jeder sein eigenes Rezept.

Zur Einstimmung in die ruhige Jahreszeit empfiehlt sich ein Blick auf Rainer Maria Rilkes Herbsttag. Ja, der Sommer war groß, nach anfänglichen Startschwierigkeiten. Wünschen wir ihm einfach einen schönen Urlaub auf der Südhalbkugel unserer Erde. Und beim Wiedersehen im nächsten Jahr schauen wir mal, ob er sich gut erholt hat. Tschüß, Sommer, mach es gut und komm einfach wieder.

ANZEIGE

WERKSVERKAUF
FÜR HOCHWERTIGE
DESIGNERMODE

Ein fester Termin bei Modeinteressierten und Fans der Marke EO-design ist der Oktober.

Am Fr. 14.10.2016 von 12.00-19.00Uhr und am Sa und So 15.+16.10.2016 11.00-18.00 Uhr öffnet EO-design seine Türen für den diesjährigen, beliebten Herbstwerkverkauf.
Exclusive Ware kann hier direkt beim Hersteller gekauft werden. Präsentiert werden Ihnen in der Mode-Manufaktur zeitlose Modelle, Bestseller der Vorjahreskollektion und auch reduzierte Einzelstücke in gewohnt hochwertiger EO-Qualität in vielen Farben. Neu sind beige- und rosetöne, beere sowie grau-Nuancen.
Hinter den Türen der „Alten Wäscherei", in der Johannisstrasse 28 taucht man ein in die Produktion der handgefertigten, individuellen Kollektionen von „EO-design", mit eigenem Stil, klar distanziert zur Massenware.
Beginnend mit ersten Idee-Skizzen und Programmierung der selbst entwickelten Strickmuster wandelt sich das feine italienische Merinogarn auf den Strickmaschinen zu glatten oder gecrashten Stoffbahnen. Per Hand zugeschnitten nehmen die einzelnen Teile Form an und werden in der Ausfertigung zu den einzigartigen, kuscheligen Modellen.
Sie spüren es sofort: Die unvergleichliche Qualität und Verarbeitung, die jedes EO-Modell so unverwechselbar macht. Die schmeichelhaft geschnittenen Einzelstücke aus strukturalen Strickstoffen sitzen perfekt und machen alles mit - und das von Größe S bis XXXL.
Wer einen Blick hinter die Kulissen werfen möchte und in den sehr gut kombinierfähigen Designs stöbern möchte, ist herzlich eingeladen. Finden Sie Ihr persönliches Lieblingsstück, unverwechselbar und handgerfertigt.
Die Mode von EO-design verleiht Ihnen ein wohlig-warmes Tragegefühl.
Alle Modelle und Accessoires werden ausschliesslich im eigenen Haus designed und produziert, nachhaltig und 100% made in germany.
Kombinieren Sie das besondere Shopping-Vergnügen mit mit einem eigenen Eindruck von der Produktion und Fertigung.

FUNDSTÜCKE

// VON MARKUS BILLHARDT

Das Museum des Kreises Plön in der Johannisstraße 1 in Plön beherbergt allerlei kleine und große Schätze. Nicht alle finden vielleicht die Aufmerksamkeit, die sie verdienen. Dennoch so manch' interessante Geschichte verbirgt sich hinter ihnen. Im mein plöner**seeblick** sollen regelmäßig einige dieser besonderen oder auch ungewöhnlichen Exponate in den Mittelpunkt gerückt werden. Diesmal geht es auf der Suche nach der Herkunft des Spruchs „Feuer unterm Hintern machen" um den Maulofen.

Die sogenannten Maulöfen haben ihren Namen aufgrund ihrer Form und ihres Aussehens bekommen. Sie sind aus Ton oder Steinzeug, stammen aus dem 18. und 19 Jahrhundert und wurden sogar noch bis ins 20. Jahrhundert genutzt. Die Maulöfen wurden von den Bauern und Marktfrauen mit Holz oder Torfkohlenglut gefüllt und unter den Sitzschemel gestellt. Auf diesen setzen sich beispielsweise die Marktfrauen mit ihrem langen Rock und so wurde das Warten auf die Kundschaft bei Kälte auf dem Markt erträglicher. Man kann also auch sagen, sie „saßen auf glühenden Kohlen" – noch so ein gebräuchlicher Ausdruck. Verwand ist der Maulofen wohl mit der Feuerkieke, einem kleinen transportablen Ofen, der aus Metall bestand und mit Kohle befüllt wurde. Dieser wurde seit dem Mittelalter für Kutsch- und Schlittenfahrten im Winter zum Wärmen von Hände und Füße eingesetzt.

Das Kreismuseum hat dienstags bis sonntags von 10 bis 12 Uhr sowie 14 bis 17 Uhr geöffnet.

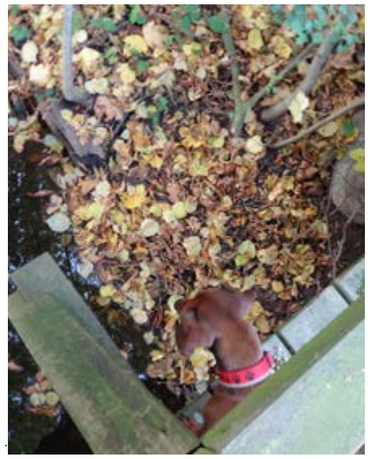
Foto: Jörn Kruse, Plön

ROSES GARTEN UND BÄUME

Gartentipps vom Profi

// VON BIRGIT BEHNKE

Wenn der Herbst loslegt und alle Blätter bunt bemalt bleibt einem nicht viel Zeit, das ausgiebig zu genießen. Denn irgendwann liegt die ganze Farbenpracht auf Beeten oder dem Rasen. Liegenlassen? Besser nicht. Der Rasen nimmt es übel und Moos breitet sich aus



Also weg mit dem Laub. Klassisch per Rechen erfreut das die Nachbarn. Aber für große Flächen sind die röhrenden Puster unabdingbar. Akkugeräte machen weniger Lärm und schonen die Ohren. Empfehlenswert ist eine Atemschutzmaske, denn nicht nur die Blätter fliegen tief, sondern auch die Keime.

Vom beliebten Laubsauger sollte man die Finger lassen. Denn alle Käfer und Krabbeltiere werden gleich mit zerhäckselt, die im Ökokreislauf für die Bodenbeschaffenheit wichtig sind und für ein positives Gleichgewicht sorgen.

Wenn der Komposthaufen nicht ausreicht, um alles aufzunehmen, ist das Lagerfeuer keine gute Idee. Die wertvolle Fracht lieber zum Kompostplatz bringen. Wer sich eine Mauerbütt aus dem Baumarkt besorgt, gleich mit einem Abfallsack auslegt und meditativ darin die Blätter einsammelt, kann das Auto ohne viel Dreck beladen. Noch besser ist allerdings, wenn man die Beete mit Laub bedeckt. Neben dem kostenlosen Frostschutz verbessert diese Methode auch das Bodenklima und unterdrückt gleichzeitig das Unkraut. Über einen kleinen Laubberg freut sich auch der Igel, dann kann er schön warm eingepackt überwintern. Und im nächsten Jahr können die Reste als Dünger verwertet werden.

Bevor der Garten seine Wolldecke bekommt, ist Pflanzzeit für die Blumenzwiebeln. Bitte nur feste, gesunde und nicht treibende Zwiebeln kaufen. Und auf verwildernde Arten achten, die sich von selbst verbreiten und in jedem Frühjahr wieder Spaß machen. Drei Mal so tief einpflanzen, wie die Zwiebeln groß sind, ein bisschen Kompost zugeben und sie vor Staunässe schützen. Warten. Und hoffentlich bald bunte Frühlingsboten begrüßen.

Seit über 40 Jahren...

STIEBEL ELTRON · Miele · BUSCH-JAEGER · BOSCH · LIEBHERR · jura · SolarWorld · hager · CM security GmbH & Co. KG

Elektro Sohn ...immer besser

Licht
Installation
Hausgeräte
Kundendienst
Sicherheitstechnik

Lütjenburger Straße 4 a
24306 Plön
Telefon 0 45 22 / 24 93
Telefax 0 45 22 / 49 53
info@elektro-sohn.de
www.elektro-sohn.de

EINE **SCHÄFERIN** MIT LEIDENSCHAFT

// VON MARKUS BILLHARDT

Leonie Sombrutzki hat einen ungewöhnlichen Beruf, eigentlich eine Berufung. Die junge Frau aus Plön ist Schäferin mit einer kleinen Schafherde auf der Prinzeninsel, zu der auch der Ziegenbock Waldemar gehört. Gemeinsam mit ihren beiden Hunden Mikky und Ed hütet sie ihre Schafe und freut sich, wenn Schulklassen oder Kindergärten bei ihr vorbeischauen. „Die Arbeit mit Kindern macht mir sehr viel Spaß. Ich komme ursprünglich auch aus der Kindheitspädagogik", erzählt die 33-Jährige. Mit ihr können die Gruppen nicht nur gemeinsam die Schafe betreuen und den Umgang mit den Tieren lernen, es wird auch Wolle verfilzt, gesungen oder Schafsmilchseife hergestellt. Gerade erst war sie zu Gast in der Kinderstube von Sonja Hillmann. Anlass war die Übergabe von Filzfellen. Sie kam aber nicht alleine, sodass die fünf Betreuungskinder im Alter von anderthalb Jahren auf einem Mutterschaf reiten, Waldemar füttern oder sich in einem Wollbad erfrischen konnten.

Um ihr Studium zu finanzieren suchte sich Leonie damals noch eine andere, aber doch auch eher ausgefallene Tätigkeit als freiberufliche Melkerin aus. Überall auf den Bauernhöfen, wo sie gebraucht wurde, molk sie die Kühe und kam mit vielen Menschen ins Gespräch. So wurde sie durch Fiete Hammerich aus Schmalensee schließlich auf die Schäferei aufmerksam. Ihre Liebe dazu wuchs und gipfelte wörtlich genommen mit einer Reise im August nach Baden-Württemberg in den Südwesten der Schwäbischen Alb. In Obernheim im Zollernalbkreis war sie mit einem Altschäfer unterwegs und hütete rund 300 Schafe. „Dort lassen die Bauern die Schafe auf ihre Weiden, um die Flächen aufzuwerten. Die Tiere werden in ein Färch gestellt und misten ihn voll", erklärt Leonie Sombrutzki. Von Mai bis Oktober läuft der 73-jährige Schäfer dort durch die ganze Gemeinde. „Von seinem Schlag gibt es nicht mehr viele. Es hat ihn gefreut, dass da ein junger Mensch war, der das Wissen mitbekommen möchte. Auch von der inneren Einstellung hat die gemeinsame Arbeit gepasst." Während ihre kleine Meute in Plön eher zahm daher kommt und so für den Umgang mit Kindern gut geeignet, sieht das bei den Bergschafen natürlich etwas anders aus.

„Es ist Tradition, dass der Schäfer im Dorf mit eingebunden ist. Man bekommt ein Gefühl für sinnvolle Landwirtschaft trotz aller Modernisierung. Und der Altschäfer hört noch nicht auf, auch mit 73 Jahre nicht. Er hat es geschafft, in dem Spannungsfeld weiter zu überleben." Wenn aber eine Übernahme der Schäferei möglich wäre und ihr Mann und ihre Tochter mitmachen, ist dies mit einem Standortwechsel vom Norden in den Süden Deutschlands verbunden. Man komme dort aber auch an seine Grenzen. Anders als in der Stadt gebe es auf der Alb abends kein Licht. „Es hat dann auch eine beruhigende Erfahrung. Ich habe noch nie so viele Sternschnuppen gesehen", sagt Leonie. Auch das Wetter ändert sich vor Ort ständig. Dennoch kann sich Leonie das Schafehüten in den Bergen gut vorstellen bei allem was dazu gehört von der Klauenpflege über die Wasserversorgung und dem Scheren.

Kontakt zur Plöner Schäferin Leonie Sombrutzki gibt es unter Telefon 0162 2412659.

Kompetent in der Beratung –
Dynamisch im Service
Für Handwerker und Heimwerker

Voßstraße 10 · 23714 Bad Malente · Telefon 04523/3044 · d.u.k.malente@t-online.de · www.holz-aus-malente.de

EINE **HERBSTLICHE RADTOUR** UM PLÖN HERUM

Warum nicht einfach mal Plön umrunden?

// VON ROLF TIMM

Bevor die Blätter endgültig vom Winde verweht werden, die Natur sich wieder in den Winterschlaf zurück zieht, die letzten Herbstblumen verblühen, die Temperaturen nicht mehr so Radler freundlich sind, schnell noch einmal bei Sonnenschein Plön mit dem Rad umrunden.

Um Plön herum liegen viele kleine Seen, die es lohnen im Herbst noch einmal mit dem Rad erkundet zu werden. Mein Treff mit einigen Freunden ist am Bahnhof in Plön. Geplant habe ich folgende Strecke, Schöhsee, Behler See im Vorbeifahren, den Schluensee und den Trammer See.

Wir starten bestens ausgerüstet Richtung Lütjenburg bis zum Hamburger Kamp. Gegenüber vom Amtsgericht geht es rechts zum Schöhsee. Auf dem wassergebundenen Weg radeln wir über die Bahnlinie bis zum Abzweiger Behl. Im Vorbeifahren, vielleicht mit einem kleinen Stopp, genießen wir den landschaftlich herrlichen Blick auf den Schöhsee. Noch hängen die Blätter wie grüner Schmuck an den Bäumen und wehren sich dagegen, von diesen fallen gelassen zu werden. Die ehemalige Badestelle am See gibt es hier nicht mehr. Vor vielen Jahren war die Koppel ein Badeidyll. Sauberes Wasser, flach, im Wasser ein großer Stein für Kopfsprünge, man traf sich hier.

Auch Richtung Behl geht es noch auf einem Sandweg bis zum Bahnübergang in Behl. Kurz vor dem Bahnübergang lohnt der herrliche Blick auf den Behler See. Endlich Asphalt. Leider auch geringer Autoverkehr. Radler rechts und Autofahrer rücksichtsvoll fahren, dann passiert sicher nichts. Jetzt wird's ein wenig hügelig. Richtung Grebin warten drei Kondition fordernde Berge auf uns. Der erste nach dem Ortsausgang Behl kurz und knackig, der zweite lang gezogen bis zum Ortsschild Grebin und der dritte an der HOFKNEIPE vorbei bis zur GREBINER MÜHLE wieder ein wenig herausfordernder. Endlich, keuch.. pust.. ächz.. oben angekommen, freuen wir uns auf einen herrlichen Blick in die Landschaft um Grebin herum. Die Mühle ist heute wieder ein beliebtes Ziel, ein Cafe lädt zum Verweilen ein. Passt das Wetter, unbedingt draußen sitzen und das Augenkino genießen. Die Eiszeit hat hier ganze Arbeit geleistet und uns ein landschaftliches Juwel hinterlassen. Wo war eigentlich der Schluensee? Der liegt links an der Strecke. Er hat sich in einer Senke links vor Grebin im Grün versteckt. Kurz nach dem Ortsschild Grebin (nach ca. 300m) führt ein kurzer Wanderweg zum See.

Der herrliche Blick von der Grebiner Mühle in die von der Eiszeit geprägte Landschaft

Alles Gute hat ein Ende. Nach der Rast in der Grebiner Mühle geht es noch ein kleines Stück des Weges Richtung Grebiner „City". Am Abzweiger biegen wir nach links ab Richtung Görnitz (Lebrade), es geht bergab.. Jippi... In Görnitz haben wir die Möglichkeit zur Badestelle zu gehen und einen Blick auf den grün schimmernden Schluensee zu werfen. Bei Windstille sieht der See wie gemalt aus. Nach einer kurzen Strecke treffen wir auf die B 430, jetzt wird es Richtung Plön ein wenig lauter. Auf dem Radweg geht es zügig bis zum Abzweiger Kossau. Linker Hand ein wunderschöner Blick auf den Schluensee (ein Anglerparadies).

Richtung Kossau heißt es aufpassen. Nach knapp 1 km, hinter dem Containerdienst (100m), geht es links auf einem landwirtschaftlichen Betonplattenweg Richtung Rathjensdorf. Vor Rathjensdorf kreuzen wir rechts/links Richtung Rathjensdorf die Kreisstraße Richtung Selent. Direkt vor der „alten Schule" in Rathjensdorf ‚heute Kindergarten, fahren wir links ca 1 km bis zu einem herrlichen Aussichtspunkt auf Plön. Der Blick ist einfach fantastisch. Eine Bank lädt zum Verweilen ein. Leider fehlt ein Tisch, Picknick mit Hindernissen. Man kann sich nicht satt sehen. Plön in seiner ganzen „Schönheit". Im Vordergrund eingerahmt vom „Trammer See", im Hintergrund der „Große Plöner See" und der „Kleine Plöner See". Eigentlich möchte man hier so schnell nicht wieder weg. Den Machern der Eiszeit gebührt ein riesen Lob. Das Werk ist mehr als gelungen. Von hier aus wurde Plön sicher unzählige Mal fotografiert...

Mutige radel noch ein Stück Richtung Trammer See und schieben dann ihr Rad Richtung Badestelle Tramm, Vernünftige fahren wieder bis zur alten Schule zurück und radeln dann links abbiegend Richtung Theresienhof, von da ab geht es fast nur bergab bis nach Tramm, ein Traum für die geschundenen Beine.

Am Ortsausgang Tramm geht links ein Sandweg Richtung Plön. Noch ein kleines Stück „alte B 76", unter der neuen hindurch, dann ist man wieder in Plön. Hoffnung... hat Cini noch auf? Immer dran denken, in der Fußgängerzone muss fast immer geschoben werden (10 – 19 Uhr).

Die Strecke hat eine Gesamtlänge von ca. 25 km Durch die Berge fordert sie ein wenig die Kondition. Die Route hat landschaftliche Höhepunkte, die auch im Herbst bei sich verfärbender Natur eine Augenweide sind. Rauf aufs Rad und viel Spaß beim Radeln.

LÜTTE SCHATULLE
Ankauf und Verkauf von Antik und Trödel

ANKAUF VON
GOLD- UND SILBERSCHMUCK
ZAHN- UND BRUCHGOLD PORZELLAN
BILDER UHREN BESTECKE BRONZEFIGUREN
POSTKARTEN MÜNZEN
ORDEN URKUNDEN PHOTOALBEN

Lange Straße 19
24306 Plön
Telefon 04522/789400
Inhaber: Robert Glezer

Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr. 11–13 Uhr
und 15–18 Uhr
Mi. + Sa. 11–13 Uhr

Plön eingebettet in eine wunderschöne Umgebung

Schutz gegen Einbruchdiebstahl
Einladung zur
Informationsveranstaltung

Am 11. Oktober 2016
um 19:00 Uhr
im alten Plöner Bahnhof (Tourist-Info)

Der Bürgermeister von Plön lädt Sie herzlich ein!

Die Zahl der Wohnungseinbrüche in Norddeutschland ist in jüngster Zeit dramatisch angestiegen.
Bei den Betroffenen führt das nicht nur zu wirtschaftlichen Schäden, sondern oft sind auch emotionale Beschwerden die Folge.
Viele Menschen stehen deshalb heute vor der Frage: Wie kann ich meine Wohnung und mein Eigentum wirksam gegen Einbruchdiebstahl schützen?

Referenten

Polizeihauptkommissar Rolf Balk, Polizeidirektion Kiel

Hartwig Hentschel, Bereichsleiter und speziell sicherheitstechnisch geschulter Experte bei den Itzehoer Versicherungen

Mit anschaulichen Demonstrationen informieren die Herren praxisnah über Abwehrmechanismen und effektive Herangehensweisen zum Selbstschutz.

Sichern Sie sich Ihre Teilnahme – die Personenzahl ist begrenzt – und melden sich **schnellstmöglich** verbindlich an.
Vorzimmer Bürgermeister 04522 505710

Mit freundlicher Unterstützung
Itzehoer Versicherungen
... und gut.

SICHERES GEFÜHL
AN HAUS UND HOF

Eine Veranstaltung am **Dienstag, 11. Oktober, um 19 Uhr** in der Tourist-Info im Plöner Bahnhof beschäftigt sich mit dem Schutz gegen Einbruchdiebstahl und soll Bürger mit Haus und Hof sensibilisieren sowie über die derzeitige Situation und Möglichkeiten zur Absicherung informieren. Mit auf den Weg gebracht hat dies Holger Gärtner von den Itzehoer Versicherungen an der Hamburger Straße 2: „Ich habe diese Art von Präventionsabende schon ein paar Mal durchgeführt im Segeberger Raum und sie kamen sehr gut an." Die Zahl der Wohnungseinbrüche ist in jüngster Vergangenheit drastisch angestiegen. Polizeihauptkommissar Rolf Balk wird aus seinen Erfahrungen dazu berichten. Viele Menschen Fragen sich, wie kann ich Wohnung und Eigentum wirksam gegen Einbruchdiebstahl schützen. Auskünfte gibt ebenfalls Hartwig Hentschel, Bereichsleiter und sicherheitstechnisch geschulter Experte bei den Itzehoer Versicherungen. „Manchmal kann man sich schon mit einfachen Mitteln schützen, es braucht nicht immer die hochtechnologische Alarmanlage", so Gärtner. Er weiß auch, dass Einbrüche bei den Betroffenen nicht nur zu materiellen Schäden führt, sondern auch emotionale Folgen hat. „Die Menschen fühlen sich Daheim einfach nicht mehr sicher und verlassen im schlimmsten Fall sogar ihr Haus. Ich habe schon dramatische Szenen erlebt", betont der Plöner Versicherungsfachmann. Noch-Bürgermeister Jens Paustian konnte er schnell für die Idee des Infoabends gewinnen: „Als Selbstbetroffener halte ich es für wichtig, ein paar beachtenswerte Tipps zu bekommen. Die Herbstzeit beginnt und die Gefahr von Dämmerungseinbrüchen steigt." Holger Gärtner ergänzt: „Es geht über das hinaus, was Versicherungen sonst tun. Wir wollen etwas für die Plöner Bürger anbieten und ein bisschen Vorreiter sein im Kampf gegen den Einbruchdiebstahl." Anmelden können sich Interessierte im Vorzimmer des Bürgermeisters, **Telefon 04522 505710**.

KLUSS
Getränkehandel
B 430 Richtung Lütjenburg
im Gewerbegebiet Plön,
Behler Weg 38
Telefon 04522-742000
www.kluss-getraenke.de

Rum – Gin – Whisky

HENDRIK GIESE
ZIMMEREI
Hendrik Giese
Meisterbetrieb
Dorfstraße 43 · 24326 Kalübbe
Telefon 04526/381 6085
Telefax 04526/17 14
E-mail info@zimmerei-giese.de

Tipps für Geschenke

Helfer je EUR 2,50
Das Filz-Schlüsselmäppchen hält alles Wichtige schnell griffbereit.

Schutz je EUR 1,50
Die Handy-Hülle schützt Ihr Smartphone vor Wasser und Schmutz bei einem Ausflug in der Holsteinischen Schweiz!

Begleiter EUR 1,50
Die Badeente ist ein treuer Begleiter für die eigene Badewanne und den Gartenteich!

PLÖN seenreich
erhältlich bei: Tourist Info Großer Plöner See · Bahnhofstraße 5 (Bahnhof) · 24306 Plön
Tel. 04522-50950 · touristinfo@ploen.de · www.touristinfo-ploen.de

vision string quartet
300. Schlosskonzert im Rittersaal der Fielmann Akademie Schloss Plön mit **vision string quartet**
14.11.2016, 19.30 Uhr
Karten-VVK Tourist Info Großer Plöner See, Bahnhofstr. 5, Tel.: 04522-0950, Buchhandlung Schneider, Lübecker Str. 18, Tel.: 04522-74990

DER PLÖNER **ABENDHIMMEL** IM OKTOBER 2016

Pulsierende Sterne: mal sind sie zu sehen, mal verschwinden sie

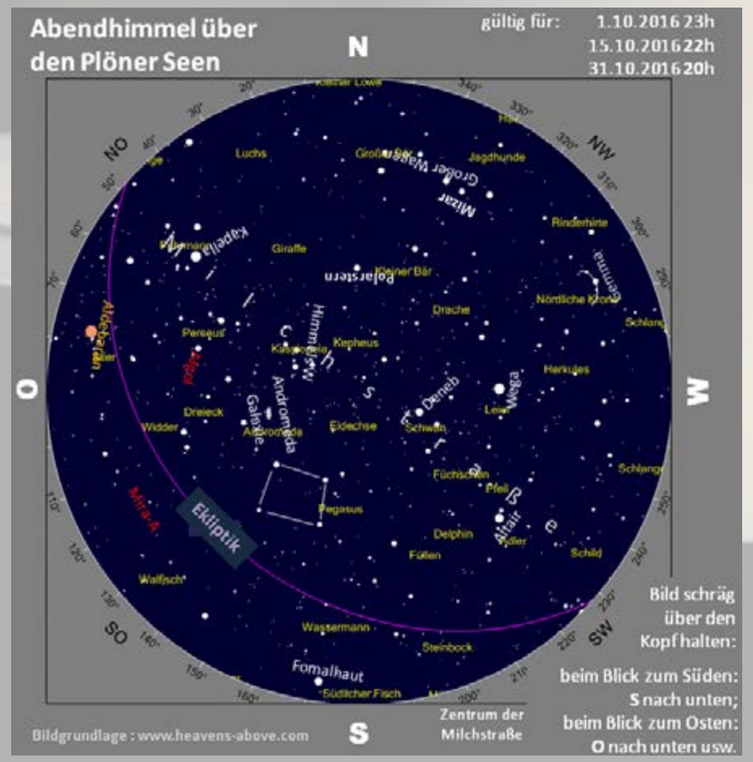
// VON HANS-HERMANN FROMM – www.PlanetenPfad-Ploen.de

Im Juli letzten Jahres ging es an dieser Stelle um den Teufelsstern Algol im Sternbild Pegasus. Algols Helligkeit schwankt im Rhythmus von knapp drei Tagen. Dies hatten bereits die alten Araber wahrgenommen. Die Erklärung dafür fanden die Astronomen allerdings erst in der Neuzeit. Es handelt sich im Falle Algol um zwei umeinander kreisende Sterne und wir schauen von der Erde aus rein zufällig so darauf, dass sich die beiden Sterne von uns aus gesehen regelmäßig gegenseitig abschatten. Diese Sterne, von denen inzwischen viele identifiziert wurden, nennen die Astronomen Bedeckungsveränderliche.

Aufnahme des Mira-A im Radiowellenspektrum
Quelle: Wikipedia / ESO / S. Ramstedt (Uppsala University, Sweden) & W. Vlemmings (Chalmers University of Technology, Sweden)

Es gibt allerdings unterschiedliche Ursachen für veränderliche Sterne. Erstaunlicherweise wurde bereits vor mehr als 400 Jahren vom ostfriesischen Amateurastronomen Fabricius der pulsierende Stern Mira-A (s. Sternenkarte) entdeckt. Die Leuchtkraft des eigentlich unauffälligen Mira-A schwankt im Laufe von knapp einem Jahr derart, dass er zur Zeit seines Maximums leicht wahrgenommen werden kann, ein halbes Jahr später jedoch mit dem Auge nicht mehr zu entdecken ist. Seine Leuchtkraft im für uns sichtbaren Bereich geht um nahezu das 2000-fache zurück. Die Erklärung dafür fanden die Astrophysiker im Funktionsprinzip dieser Gruppe von Sternen. Mira-A, ehemals sonnenähnlich, ist inzwischen zum Roten Riesen gealtert mit relativ viel Titanoxid in seinem Gasgemisch. Normalerweise besteht in den Sternen ein Gleichgewicht zwischen dem nach außen wirkenden Strahlungsdruck und der nach innen wirkenden Gravitationskraft. Im Falle der alten Mira-A variiert jedoch die Strahlungsdurchlässigkeit in Abhängigkeit von Temperatur und Druck durch den hohen Anteil von Titanoxid. Dies wiederum führt zu Schockwellen im Stern, die sich mit zwar mit Geschwindigkeiten von bis zu 40 000 km/h ausbreiten, und dennoch Monate benötigen, um den Mira-A zu durchqueren. Und es sind dann diese Schockwellen, die den Stern mal mehr und mal weniger lichtdurchlässig machen und damit mal heller und mal dunkler strahlen lassen. Mira-A konnte aufgrund seiner Größe(400-facher Sonnendurchmesser) und seiner hohen Leuchtkraft (fast 10 000-fache der Sonne) vom Hubble Space Telescope als Scheibchen fotografiert werden. Darüber hinaus gibt es inzwischen Aufnahmen im Radiowellenbereich mit dem neuen Atacama Array in Chile.

Die Planeten Venus, Saturn und Mars sind lediglich am frühen Abendhimmel des Oktobers am SüdWest-Horizont zu finden. Ende des Monats zieht die Venus dicht unterhalb des Saturns ostwärts an ihm vorbei. Merkur kann Anfang des Monats direkt vor dem Sonnenaufgang am Osthorizont beobachtet werden. Der Rote Riese und Sommerstern Arktur gibt seine Abschiedsvorstellung am WestNordWest-Horizont. Er verschwindet gegen Ende des Monats bereits vor 20h. Im Gegenzug taucht am OstNordOst-Horizont der ebenfalls rötlich-orangene Aldebaran auf, der Hauptstern des Stiers. Damit kündigt sich der winterliche Sternenhimmel an; nach Mitternacht ist dann auch bereits das Sternbild Orion zu erkennen. Den SüdOst-Himmel dominiert das Pegasus-Viereck. Von diesem ist es nur ein kleiner Schritt zur Andromeda-Galaxie (s. Sternenkarte). Der Große Wagen hat sich am Nord-Himmel etabliert. Beim mittleren Deichselstern Mizar handelt es sich um ein Mehrfachsternensystem. Den größten Begleiter Alkor können wir mit etwas Glück mit bloßem Auge erkennen, etwas links oberhalb des Mizar. Er wird auch der Augenprüferstern genannt. Die Nördliche Krone mit dem Hauptstern Gemma wurde inzwischen zum WestNordWest-Himmel verschoben. Bei der Gemma handelt es sich ebenfalls um einen Bedeckungsveränderlichen wie beim Algol. Nur sind diesmal die beiden umeinander kreisende Sterne von deutlich unterschiedlicher Größe, so dass für uns Normalbeobachter die Helligkeitsschwankungen kaum wahrnehmbar sind. Das Band der Milchstraße erstreckt sich am frühen Nachthimmel von NordOst nach SüdWest und sollte insbesondere über dem Großen Plöner See besonders gut beobachtbar sein.



SO FÖÖHR IK ÖBERN SEE, IK VERTELL MOL:

So as jungen Kerl vun Anfang twinnich, grad mit de Marinetied dörch und as „Seemann“ wedder in Plön. Bün ik doch vun min Vadder wedder gnädig opnohm woorn, as Soddler wärn jo Peer sin een und allet und mit Water har he nix an Hoot. Ik wär jo, no sine Meenug, ut de Art schlogen weil ik mi vör de Segellie begeistert hev.

Segeln op den grooten Plöner See und dat in Plöner Seglerverein.
Dor wärn Lüüd in min Öller und mit mine Passion Segeln, beeten Dummtüch schnacken und jümmers an oder op'n Water.
Ik har jo keen eegen Ship, ober de Möchlichkeit mol hier und dor mit to sailn oder mol bi Regatten, mit Hand anleng op Startship , wo man een utgemusterten Mariner eben bruuken kann.
Pfingsten stünn an und groote Regatten in Plön und ik dorbi.
Mit op Startboot vör eene Segelbohn. Weil een Startship to wennich wer häb se een Boot ut Aschbarg utlehnt . „Dat Boot mutt ober afholt warn.“
Alle wichtigen Lüüd wärn unabkömmlich und so wärn Tom und ik beoptracht dat Boot ut Aschbarch to holn. De fief Meter lange Kutter har een Innenmotor llo, 1 Zylinder mit Wendegetriebe.
De stünn so offen meern in't Boot. Beeten antik seeh dat Ganze schon ut.
De Hafenmeister in Aschbarch weer an, de Besonderheit vun düüsen Motor to verkloorn:
„ Also de Getriebhebel no vörn is Vörrut und no Achtern is trüchwarts und in de Meern is egentlich Leerloop, de geiht ober ni , ji künnt also ni so richtich stoppen, Den Motor bi't Anleegn so tiedich utmooken dat de Restfohrt reekt. Dat mütt ji ünnerwegs op'n See prööben, de Strecke is jo lang noch.“ Wi kiek uns an „ Mook wi; nu ober los dat ward Tied“ „Tööft mool, utmooken is den Knoop hier drücken, dat is de Zündkontaktünnerbreeker und denk an, de Motor is een Stinkbüdel. „
„ jo, jo allns klor“ nu ober af vun Hoof“ sech Tom to mi.
Vör-und Achterline los und denn Motor anrieten, 4 - 5 mol und mit Vullgas, denn Getriebehebel jümmers vun kort vör op kort trüch hin und her ,de Motor ruckelte und röhrte los. De Kutter mook een Satz und los geiht de Fohrt. Dat Suerruder rüm und eene Runde vörn de Brüch wo de Hofenmeister noch achterran bölkte:
„ De Utpuff is achtern und wenn ji den Wind vun achtern hebbt, mütt ji op de Kant sittn und mit den Bootshaken den Gashebel bedien.“
Wi kieken uns beide an und harn noch keen blassen Schimmer wat de goode Mann meen und schipperten los öbern See, Richting Plön.

So op Höhe vun de Jugendherberge wär kloor wat de Hafenmeister meen, de Wind käm nu vun achtern und de ganze Qualm vun Utpuff weer nur ut to holn wenn man oben op de hohe Kant seeht. Dat Boot stuern weer keen Problem und de Gashebel wöör mit den Bootshaken bedeent, mit een beeten öben harn wi dat in Griff. De Motor wär bannich luud und sogesehen weer veel Schnacken jo ok nich bin. As wi denn dörch Helllock- Spitze Prinzeninsel wärn, hebbt wi uns mol mit eventuelle Anlegemanöver befoot.

// VUN RÜDIGER BEHRENS

„Also dat mit wennich Gas und Getriebehebel jümmers hin und her hev ik opn Kieker. Wi mook den Motor rechtidig ut und mit de Restfohrt den an de Brüüch.“ Tom seeht neben mi und nickte mit'n Kopp, hät he dat mitktreegen wat ik seecht hev? Ers as wi Höhe Marktbrüüch weern und to sehn wär dat an Segelvereen nur Boote mit Segeln an de Brüüch leegn, ut de Ferne keen Platz ut tomooken wär, stünn dat Anlegemanöver fast. Wi wulln bitieden den Motor utmooken und Restfohrt in Ruhe und so Seemänisch wie geiht an Seglerhoben anleegn . Ik seech mol so:Dor har een Uhl vör seetn.
Wi sünd den ersmol an de Brüüch vorbi föhrt üm de Situation to bekieken. An de Brückennook weer en Platz frie, also wedder wieder rut und: „Tom mook mol Motor ut.“ He grabbelt an den Motor rüm: „Mist is dat Ding hit“.
„ mook eem ut, jetzt!!!“
„ Wo is de Knoop vun den Zündkontakt Ünnerbreeker, de is wech.“
„Dat giv dat doch nich kiek richtich no“
„Heev ik doch.“ „und nu?“
„ weet ik ok nich, Mann. Wi künnt jo solang föhrn bit de Tank leer is“
„Du hest Nerven, den hebbt wi doch ers vull mookt.“
De Lüüd kiekt und dor is een an winken und zeicht op een frieen Platz.“ Mit een vernüftigen Motor kann ik dor anleng, aber so?“ In de Meern vun de Stadtbucht föhrn wi unse Kreise.
„ De kann doch nich wech sien, nehm doch mol de Bilgenbree hoch.“ Allns wat op de Bree leech hoch und dor schwabbelte dat Dreckwater.
Tom mit de Hann rin und dree, veer Mol dörch den Schmeerkram und he har den Platiknippel in de Finger. „ los Mann, glicks wedder anschruuven“.
„Wi mook wi dat nu mit anleeng? Bloss keene annern Boote anföhrn, dat weer dat leechste.“
„ Pass op, ik föhr mit langsome Fohrt an de Brüüch, du nimmst de Vörline lang und springst op de Brüüch, wenn du an Land büst geev ik vull trüchwarts und du treckst mit bi lütt gegenan an Steg, dann mook ik den Motor ut.“ Allns kloor, so geiht dat wohl. Langsam anföhrt und een Meter vör de Nook nehm Tom de Vörliin und jammte los. Ik den Motor op trüüch, dormit ik nich gegen de Brüch föhr ober anstatt min Vörmann de Lien beleecht, mook he een Satz int Water, deTampen flöch an Bord.
Wi föhrn trüchwarts und ik müss sehn dat ik kloor kem und ersmol den Motor ut und dümmpelte so dorhin.
Min Mitföhrer wär mittewiel wedder ut Water und ik seeht dor wie Hein Blöd.

Bannich veele Lüüd wärn dor und eene Lien hebbt se mi toschmeeten und ik hev se mi den Bootshaken ut Water holt, ik hat de Lien noch nich fast, dor harn se mi bald int Water rieten.
As allens fast weer hör ik noch wi jemand seecht: „Na, seemännisch säh dat nich ut.“ Und min Vörmann:

„Ik wer froh as ik op de Brüüch weer und har mi de Lien üm de Hand tüddert , mine Finger weern so schmeerig vun Bilgenschiet und weer noch an kieken wo een Pahl weer, dor hest du mi in't Water reetn, ik kunn mi nicht mehr holn und den bün ik rin jumpt. Komisch dat weer gornicht kold , dat Water, obwohl ers Pingsten is“.

AM WEGESRAND

// ENTDECKT VON ROLF TIMM

Barbara und Arno Schröder hüten in Ascheberg einen Schatz

Schatz... sowas gibt es heute noch? Für die einen ist es ein Juwel einer längst vergangenen Epoche, für die anderen ein Schatz ihrer Erinnerungen. Meine Geschichten über die KORALLE in Plön, haben ein wenig die Erinnerungen geweckt, manchen träumen lassen, geile Zeiten sagt man heute, so manch einer ist im Vorbeigehen gedanklich wieder hineingegangen und hat sich gern an die vergangenen Zeiten erinnert. Übrigens, jeden letzten Freitag im Monat, Café Koralle, bei Kaffee und Kuchen in den Räumen der alten Koralle in der Ulmenstraße nicht nur träumen, sondern wieder mal mittendrin und dabei sein. KORALLE, ja das war's. Und dann gehe ich regelmäßig zu den Konzerten von „ASCHEBERG ROCKT, habe dort selbst schon mehrfach mit unserer Band „LIMITED EDITION" auf der Bühne gestanden und dann das...

Auf der Bühne schaut mich eine Leuchtreklame der Koralle an. „KORALLE, Ulmenstraße 2", steht dort in roten Buchstaben. Dazu mittig ein Leuchtbild der ehemaligen Bar im Keller. Der Hammer. Seit Beginn der Konzerte von „Ascheberg rockt" erinnert die Leuchtreklame an die guten alten Zeiten in Plön. Ich weiß, Barbara und Arno Schröder waren gerne zu Gast in der Koralle. So war es nur logisch, dass dieses gute alte Stück einen Platz in ihrer Gaststätte in Langenrade finden musste. Aber wie kam es nach Ascheberg? Ein guter Bekannter der Schröders hat es in den 90ger Jahren auf dem Sperrmüll gefunden und an sich genommen. Er wusste, Barbara und Arno betreiben in Langenrade eine Gaststätte, sie selbst waren gerne in der Koralle, gefragt, ja gesagt, so landete das gute Stück auf der Bühne in Langenrade. Ascheberg Rocker, aufgepasst, wer sich gerne erinnert, beim nächsten Konzert ein Blick auf das gute Stück auf der Bühne und dann nicht Gasthof Langenrade sondern für einen Moment gefühlt Koralle. Am Wegesrand gibt es sicher noch viele Schätze, andere tolle Dinge, man muss nur genau hinschauen.

Die „Hüter des Schatzes"

(R)O(C)KTOBER, DER **15.**

...die Hofkneipe Grebin wird gerockt

Die Plöner Classic Rocker „LIMITED EDITION" rocken die Kneipe.

Fast ein Jahr nach der grandiosen Rockparty mit LIMITED EDITION in der „Hofkneipe" in Grebin heißt es wieder, Classic Rock bei Nine. Die Musiker der Band, Alfred Solotarev, Olaf Riebe, Peter Westphal, Thomas Nieder und Rolf Timm sind voller Vorfreude auf diesen Abend. Beginn des Rock Spektakels am **Sonnabend 15.10.2016 ist um 20 Uhr.** Der Eintritt ist frei, der Hut geht rum.

Wie gewohnt, taucht die Band in die Classic Rockgeschichte der 60ger und 70ger Jahre ein. Mit dabei Titel der Rock Größen wie Deep Purple, Jethro Tull, Eric Clapton, Free, Joe Cocker, Led Zeppelin, ZZ Topp, Bob Dylan, usw. usw. Als musikalische Überraschung wird die Band erstmals einige akustische Versionen der Titel spielen. Die Musiker sind gespannt, wie das Publikum darauf reagiert. Kennt man LIMITED EDITION doch bisher nur als eine druckvolle Rockband. Das geht in die Ohren, in die Beine, in die Hände. Stimmung ist garantiert. Rocker aller Länder vereinigt euch. Treff am 15.10.2016 in der HOFKNEIPE in Grebin. Nine und LIMITED EDITION freuen sich auf euch.

ENDLICH **REICH!**

Hinreißend verrückte Komödie auf der Theaterbühne

// VON MARKUS BILLHARDT

Das Theater Zeitgeist bringt wieder eine Vorlage von dem englischen Autor Ray Cooney auf die Plöner Theaterbühne. Unter der Regie von Dagmar Richter spielt das Ensemble das Stück „Funny Money - Endlich Reich!". Mit akribischer Genauigkeit konstruiert Cooney seine hinreißend verrückten, aber mit zwingender Logik ablaufenden Komödien. „Wir hatten von Anfang an ein Stück von ihm favorisiert. Sie sind nicht nur amüsant zu spielen, sondern auch sehr amüsant für das Publikum", erzählt Antje Kemmler-Reder, die diesmal die Frau Gene des Hauptprotagonisten Henry Perkins (Stefan Ahrens) spielt. „Schon Cooneys Stück 'Sex nach Stundenplan' kam hervorragend an. Wir werden oft danach gefragt, sodass schnell die Wahl auf 'Funny Money' fiel", ergänzt Christoph Kohrt, der eine Rolle als Sergeant Slater ergatterte.

In dieser Farce geht es um Henry Perkins. „Er verwechselt in der U-Bahn seinen Aktenkoffer mit dem eines Fremden und ist plötzlich Besitzer von 735.000 Pfund. Und was macht man mit soviel Geld? Er plant, sich sich aus dem Staub zu machen", erzählt Dagmer Richter, Theaterpädagogin und Mitglied im Theater Salzmann. Doch so einfach ist es für Henry nicht, aus dem tristen Leben auszubrechen. Seine Frau will das nicht und er hat auch noch Geburtstag. Und so schickt ihm der britische Boulevardspezialist Ray Cooney allerhand unliebsame Gäste ins Haus.

Betty und Vic Johnson (Marion Witte/Ingo Strenge) sind ein befreundetes Paar, das zum Brathähnchen-Essen eingeladen ist. Dann ist da aber auch noch Detective Davenport (Anke Podschadli), die viele Fragen stellt und der Henry antwortet – in bar. Eine nervende Taxifahrerin (Maja Hartmann/Andrea Scheff), die die Welt nicht mehr versteht, mischt ebenso mit wie schließlich Sergeant Slater, der hat einen Toten aus der Themse gefischt und ihn anhand der Papiere in dessen Koffer als Henry Perkins identifiziert hat. Das Chaos im Wohnzimmer der Perkins' steigert sich mit jeder haarsträubenden Situation, um die sich die Komödienschraube weiterdreht. Die Charaktere werden in atemberaubendem Tempo von einer Notlüge in die nächste und von einer absurden Situation zur anderen getrieben. Und dann will auch noch der Besitzer des Geldes den Aktenkoffer zurück (Christoph Reder).

In nur knapp zwei Monaten Probezeit muss das Stück sitzen, denn schon am **Sonnabend, 29. Oktober, um 19.30 Uhr** ist Premiere in der Aula am Schiffsthal. Karten sind in der Buchhandlung Schneider in Plön, bei der Tourist Info Eutin oder direkt beim Theater Zeitgeist, Telefon 04522 789922 erhältlich. Eine weitere Aufführung findet am **Sonntag, 30. Oktober, um 18 Uhr** in der Aula statt.

Das Theater Zeitgeist e.V. präsentiert:

Sa. 08.10.16 - 19.30 Uhr

Anka Zink
„In vollen Zügen"
Aula am Schiffsthal, Plön
VVK 18 € (zzgl. VVK Gebühren) ABK 21 €

Sa. 05.11.16 - 19.30 Uhr

Thomas Nicolai
„URST"
Aula am Schiffsthal, Plön

VVK 18 € (zzgl. VVK Gebühren) ABK 21 €

Sa. 03.12.16 - 19.30 Uhr

„Die Klassiker aus 25 Jahren"
Aula am Schiffsthal, Plön
VVK 18 € (zzgl. VVK Gebühren) ABK 21 €

Das Theater Zeitgeist e.V. spielt:

Eine Farce von Ray Cooney
Regie: Dagmar Richter

Sa. 29.10.16 - 19.30 Uhr
So. 30.10.16 - 18.00 Uhr
Aula am Schiffsthal, Plön

Karten: Buchhandlung Schneider, Plön
Tourist Info Eutin oder online
www.theater-zeitgeist.de

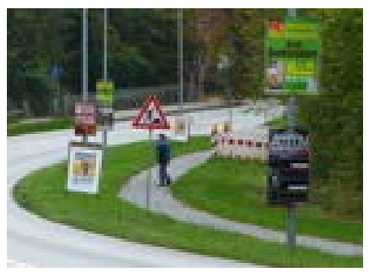
info@Schoenes-Ploen.de

Schönes Plön
INITIATIVE SCHÖNES PLÖN E.V.

AnsichtsSache

Schöne Wälder gibt es ja hier zuhauf,
zu Recht ist man als Plöner stolz darauf.
Eine neue Art Wald, in erheblichen Maßen,
macht sich nun breit an unseren Straßen,
verschont keinen Mast und macht nirgends halt,
fast fühlt man sich da wie im Schilderwald.
Ob für Ü30 Party oder Hochzeitsmesse,
für den Weihnachtsmarkt an Topadresse,
für Motorcross-Rennen oder Scheunenfest,
das alles sich hier bewerben lässt.
Veranstaltungen und Termine jeder Sparte,
für alles gibt es hier gleich mehrfach Plakate.

Grellrot, giftgrün, krass orange – oh Graus,
die Plakatflut sieht einfach nur scheusslich aus.
Wenn ein Autofahrer kaum noch merkt,
was auf der Straße passiert,
weil der Blick sich voll auf`s Plakat fokussiert,
dann wird es für uns alle nur gefährlich,
und der Werbeeffekt ist fraglich, sei`n wir doch
ehrlich.



Zwar bringt es der Stadtkasse etliche Euro ein,
doch muss so viel Werbung tatsächlich sein?
Ganz ohne wird es ja sicherlich nicht gehen,
da muss man auch die Veranstalter verstehen.
Denn nur ausreichend Besucher garantieren,
dass Konzerte, Messen, Feste auch funktionieren
Doch statt kilometerweit die Straßen zu zieren
könnte man die Plakate ja konzentrieren,
geordnet auf Schautafeln, das wäre schön,
unter dem Motto

„Was ist los in und um Plön"

An Orten, wo viele Menschen vorbeigehen
oder warten,
wo Touristen und Gäste ihren Rundgang starten,
Bahnhof, Parkhaus, Supermarkt, Bushaltestelle
wären da nur ein paar Beispiele auf die Schnelle.
Vielleicht würde man damit ja allen gerecht.
Für das Straßenbild in Plön wär's jedenfalls
nicht schlecht.

Tierische Blicke...

EIN HERZ FÜR **HUND UND KATZ**

// VON MARKUS BILLHARDT

Im Tierheim Kossau will es sich die Perserkatze „Sammi" mit ihrem Sohn „Fussel" gar nicht erst gemütlich machen, sondern hofft, schon bald eine neue Familie zu finden. Sammie hat ein beige-schwarz-braun-rot-getigertes Fell und ist etwa fünf Jahre alt. Sie befindet sich seit Anfang August als Abgabetier im Tierheim. Sie ist menschenbezogen, verschmust, neugierig und hat stets großen Appetit. Ihr Nachwuchs Fussel ist Grau mit etwas Schwarz im Fell und etwa zweieinhalb Jahre alt. Er ist verspielt und döst gerne gemütlich in seinem Körbchen. Beide sind geimpft, entfloht, entwurmt, kastriert und sollen nur zusammen in ein neues, liebevolles Zuhause vermittelt werden. Sie sollten als Wohnungskatzen drinnen gehalten werden und nicht zu anderen Katzen oder Hunden, da sie das nicht kennen. Beide haben ein langes, gepflegtes Fell und lieben es, wenn man sich regelmäßig ausreichend Zeit nimmt, sie zu bürsten.

Sammi

Fussel

Das Tierheim hat montags bis freitags von 9.30 bis 11 Uhr und 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Kontakt gibt es unter Telefon 04522 2389. Infos auch im Internet unter www.tierheim-kossau-ploen.de.

COUNTRY
FLOHMARKT
RIXDORF
SONNTAG
9. OKT 2016
9-16 UHR
WWW.FESTSCHEUNE-RIXDORF.DE
MOBIL: 0170/ 3403832
NAVI: ALTE MEIEREI 24306 LEBRADE

ENTSPANNE KÖRPER, GEIST UND SEELE
RUHEQUELL HATHAYOGA QI GONG
YOGA- UND QI-GONG-KURSE
Einstieg jederzeit möglich
THOMAS PLOOG Yogalehrer (BYV)
Telefon 04522 43 94
www.ruhequell.de · t.ploog@ruhequell.de

LANGNER | BURMEISTER
Ihr Makler für die Kreise Plön und Ostholstein
Rautenbergstr. 41 | 24306 Plön | T (04522) 80 80 800
www.langner-burmeister.de

Telefon 0 45 22 - 50 39 03
Mobil 0160 - 96 21 56 48
www.garten-bäume-rose.de
info@garten-bäume-rose.de
Vorstadt 5
24306 Rixdorf
FRANK ROSE
Gartengestaltung und Baumpflege

„DAS **LEBEN** IN VOLLEN **ZÜGEN**"

// VON MARKUS BILLHARDT

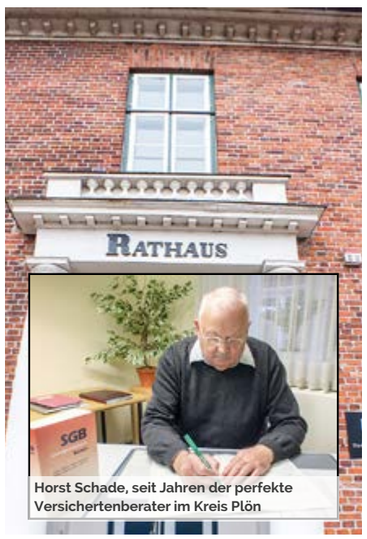
Foto: Linn Marx

Das Theater Zeitgeist präsentiert am Sonnabend, **8. Oktober, um 19.30 Uhr** einen kabarettistischer Reisebericht von und mit Anka Zink in der Aula am Schiffsthal in Plön. Einfach mal weg, raus aus dem Alltag. Irgendwas erleben. Vor allem Sonne. Ein typischer Urlaubstraum. Doch Anka Zink weiß: Vor dem Vergnügen steht das Reisen. Und das ist kein Spaß. Der moderne Mensch, von Fernweh geplagt, holt den Rollkoffer vom Schrank oder schnürt den Funktionsrucksack, aktiviert Jack Wolfskin oder die Strandschläppchen und zieht los, auf der Suche nach dem Glück. Dann steht er als Letzter am Gepäckband in Antalya, und die Suche nach dem Glück wird zur Suche nach dem Koffer. Doch im Lost & Found-Büro versteht die polnische Praktikantin das extra angelernte VHS-Türkisch nicht ... Babylon today.

Probleme des Reisens sind so alt wie die Menschheit: Schon bei Maria und Josef waren die Herbergen überbucht, ein singendes Sirenengrüppchen versuchte mit allen Mitteln, Odysseus von seinem All-Inclusive-Roundtrip abzubringen und bereits auf der Arche Noah musste man sich mit vielen kleinen bissigen Tieren arrangieren. Das Programm von Anka Zink handelt von der Sehnsucht, der Routine zu entfliehen – und der Erleichterung, sie endlich wieder zu haben. Als Kabarettistin permanent „on Tour", ist sie Fachfrau für Stauumfahrung und abgebrochenes Navi-Update, überbuchte Flüge, entwicklungsbedürftige Bahn-Apps, ausverkaufte Speisewagen und den Trost von Pay TV und Minibar in schwäbischen Pensionszimmern. Und natürlich für die unausweichliche Frage aller Fragen: „Na, wie war`s?"

Karten gibt es bei der Buchhandlung Schneider in Plön und bei der Tourist Info Eutin oder direkt beim Theater Zeitgeist.
www.theater-zeitgeist.de

// **RENTENVERSICHERUNG:** kein Sozialbuch mit sieben Siegeln!



Horst Schade, seit Jahren der perfekte Versichertenberater im Kreis Plön

WARUM MUSS ICH AUF DIE HINTERBLIEBENENRENTE KRANKENKASSEN UND PFLEGEVERSICHERUNGSBEITRÄGE AN MEINE GESETZLICHE KRANKENKASSE ZAHLEN?

Diese Frage wird immer wieder gestellt. Bei einer Pflichtversicherung in der gesetzlichen Krankenkasse wird das Einkommen des Versicherten zur Beitragsberechnung heran gezogen. Berücksichtigt werden dürfen allerdings nur die Einkommen aus einer gesetzlichen Rente und einer zusätzlichen Betriebsrente, wobei auch für die Renten, die über eine Direktversicherung gezahlt werden, u. U. Beitragspflicht besteht.

Ein Beispiel: Eine Witwe bezieht eine kleine Rente aus einer kurzfristigen Beitragszahlung und der sog. Mütterrente von 300,00 €. Aus der Witwenrente erhält sie 1.200,00 € zusätzlich zu ihrer Rente. Es sind demnach Beiträge nach dem Einkommen von 1.500,00 € zu zahlen. Kommt noch eine Betriebsrente hinzu, die über dem Freibetrag von z. Zt. 145,25 € liegt, ist auch diese beitragspflichtig. Anders als bei einer Pflichtversicherung in der gesetzlichen Krankenkasse verhält es sich bei freiwillig Versicherten.

Hier werden alle Einkommen herangezogen, also auch Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung, Einnahmen aus Zinserträgen u. a. bis zur Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Krankenversicherung (2016: 4.237,50 €).

AUSSTELLUNGEN

Dauerausstellung im Gerberhof

Der Künstler Jürgen Ploog präsentiert seine Werke in einer Dauerausstellung in seinem privaten Atelier auf dem Gerberhof 2. Um eine kurze telefonische Anfrage wird gebeten: 04522/2242.

1.10.2016 [Samstag] - 31.10.2016

6:00 Uhr -17:00 Uhr

Ausstellung „Bleistiftzeichnungen" von Frau Wulf
Öffnungszeiten Mo-Fr, Veranstalter: Tourist Info Großer Plöner See, Ort: Bistro der Tourist Info Großer Plöner See, Telefon 04522-50950

7.10.2016 [Freitag] - 09.10.2016

11:00 Uhr-18:00 Uhr

„Lieblingsstücke!" - Herbstausstellung in der Dunkerschen Kate in Bosau
- Kuscheldecken mit Automotiven, Wendeponchos, Schmuck und dekorative Hühner
Originelles Geschenk für Autofans gesucht? Kuscheldecken in Form, Farbe und sogar mit dem richtigen Kennzeichen des Lieblingsautos bietet Marlies Herbers an.
Zeitgleich präsentiert Rita Kirchner in der Kate ihre neue Herbst/Winter-Kollektion - selbstgefertigte Ketten und Ohrringe aus Süßwasser- und Glasperlen sowie Edelsteinen aus aller Welt.
Dekorative Charakterhühner, -enten und Co. für drinnen und draußen sowie handgeschriebene Grußkarten für viele Anlässe von Heinz Kirchner runden das Angebot ab. Dabei sind auch handgezeichnete Kartenmotive vom Großen Plöner See. Ein kleiner Bilderflohmarkt begleitet die Ausstellung, Veranstalter: ARBEITSKREIS Dunkersche Kate, Ort: Dunkersche Kate, Bosau, Telefon 04527-1822

14.10.2016 [Freitag] - 16.10.2016

Ausstellung in der Dunkerschen Kate
Birgit Thieme, Kunsthandwerkermarkt – Nützliches, Schönes und Dekoratives in Form von Holz, Metall und Blumen. Handgesiedete Seifen,, Veranstalter: ARBEITSKREIS Dunkersche Kate, Ort: Dunkersche Kate, Bosau, Telefon 04527-1822

21.10.2016 [Freitag] - 23.10.2016

Ausstellung in der Dunkerschen Kate
Hans Dunse," Kunsthandwerk in Herbst und Voradvent", Veranstalter: ARBEITSKREIS Dunkersche Kate, Ort: Dunkersche Kate, Bosau, Telefon 04527-1822

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen

Jeden Montag 10.00 Uhr
Rentenberatung, Schloßberg 3-4, 24306 Plön, Versichertenberater Horst Schade, Zimmer 4, Nach telefonischer Vereinbarung 04522 5050

Jeden Montag 14.30-17.30 Uhr
Klönschnack im „Alten E-Werk", VA: AWO

Jeden Dienstag 18 Uhr
Spieleabend des Bridgevereins im Dana Pflegeheim Stadtheide. Anmeldung (nur paarweise) bei Ulrich Stumpf, Telefon : 04383 518236

Jeden Mittwoch, 16-17.30 Uhr
Elterncafé. Eltern-Kind-Gruppe für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren im Osterkarree, Schillener Straße 4, 24306 Plön. Info: Helena Hübner, Telefon 04522-505138

Jeden Donnerstag 14.30-18.00 Uhr
Skatnachmittag im „Alten E-Werk"

Jeden 1. Montag, 19.00 Uhr
Ideen-Treff Plön – Initiative Schönes Plön e.V. (ISP) Restaurant „Alte Schwimmhalle", Schlossgebiet, Plön

Jeden 1. Dienstag im Monat, 20.00-21.30 Uhr
Spanisch-Stammtisch der VHS im Nachbarschaftstreff „Osterkarree", Schillener Straße 4, Plön.
B. Harms Tel. 04526-1267

Jeden 1. Dienstag im Monat, 15.00-17.00 Uhr
Info-Treff – Monatliches Treffen bei Kaffee und Kuchen. Ort: „Altes E-Werk", Plön, Infos 04522 80 04 03

Jeden 1. Freitag im Monat, 15:00-17:00 Uhr,
„Plattdüütsch Klöönsnack" es wird erzählt, vorgelesen und gespielt (z. B. Bingo op Platt), Ort: „Altes E-Werk", Vierschillingsberg 21,
Ansprechpartner: Waltraut Timm, 04522 34 10

Jeden 1. Freitag im Monat ab 20:00 Uhr,
Handballstammtisch TSV Plön für Aktive und Ehemalige. Restaurant „ Alte Schwimmhalle am Schloß", J.Bötel 04522/4757

Jeden Freitag von 10-13:30 UhrUhr,
Mütterfrühstück unter der Leitung einer Familienhebamme in der Familienbildungsstätte, Vierschillingsberg 21, 24306 Plön

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 9.30-11.00 Uhr
Seniorenfrühstück, Ort: DANA Pflegeheim, Bistro „La Rose", Plön, Infos 045222 80 04 03

Stammtisch des Förderkreis Integration e.V.
Durch Aktivitäten in den Bereichen Sprachunterricht, Fußball und Sport, Begleitung bei Behördenangelegenheiten, Versorgung mit Lebensmitteln in Kooperation mit der Tafel, Kleiderkammer und der Vermittlung von Praktika unterstützt der Förderkreis mit vielen ehrenamtlichen Helfern die Integration Geflüchteter in Plön. Zum Austausch und näheren Kennenlernen, findet regelmäßig ein Stammtisch statt, zu dem auch potenzielle neue Helferinnen und Helfer herzlich eingeladen sind.
Wann? Jeder zweite Montag im Monat um 19:30 Uhr. Wo? Im Restaurant „Alten Schwimmhalle" in Plön (mit Ausnahme des nächsten Treffens am 10.10., das im „Tadj Mahal" in der Rautenbergstraße stattfindet). Weitere Infos: www.fiploen.de

Jeden 2. Freitag von 15-17 Uhr,
Treffen für Menschen mit Handicap und Angehörige. Ostercarree in Plön, Schillener Straße 4.

Jeden letzten Freitag im Monat, 15:00-17:00 Uhr
Café Koralle – Das Pfadfindercafé, Ulmenstraße 2, Plön

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 9-10 Uhr
Sprechstunde beim Plöner Schiedsmann Herrn Hof, Altes E-Werk, Raum 8, Telefon 04522-3645

Besichtigungen
Ausstellung des Naturparks Holsteinische Schweiz e.V. Öffnungszeiten: Di.-So. 10.00 bis 17.00 Uhr, Tel. 04522 74 93 80
Museum des Kreises Plön, Öffnungszeiten: Di.-Sa. 10–12 Uhr und 14–17 Uhr, Telefon 04522 74 43 91

Kirchenführungen
in der St. Petri Kirche in Bosau
Touristik Information Bosau, Telefon 04527 9 70 44
Weltladen, Markt 25 - Öffnungszeiten
Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr, Do 15.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten der Johanniskirche Plön
Die Johanniskirche Plön – nahe des Kreismuseums– ist täglich, außer montags, vom Mai bis Mitte September von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Sprechzeiten des Bürgervorstehers
Bürgervorsteher Dirk Krüger steht jeden Donenrstag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus für persönliche Gespräche zur Verfügung. Die Termine sprechen Sie am besten mit dem Vorzimmer, Frau Bienias, Rufnummer 04522-505711 ab.

Weltladen-Öffnungszeiten:
Montag - Samstag von 10 - 12 Uhr

„Kleidergarage"-Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 9-11.30 Uhr und 15-17 Uhr

Wiederkehrende Veranstaltungen der Landfrauen, Ortsverein Ascheberg und Umgebung
Jeden Montag, 9-10 Uhr, **Aqua-Jogging** im PlönBad, Ölmühlenallee, Plön.
Jeden Dienstag, 15 Uhr, **Computer Arbeitsgemeinschaft** im Ascheberger Bürgerhaus, Info Antje Mielke, Telefon 04526/8477. Jeden Mittwoch, 14 Uhr, **Nordic Walking** auf der Prinzeninsel. Treffpunkt Parkplatz Prinzeninsel, Plön.

Wiederkehrende Führungen und Ereignisse auf einen Blick

Führung durch das Plöner Prinzenhaus

Das Prinzenhaus, das auch liebevoll „Perle des Rokoko" genannt wird, ist eines der Kleinode im Plöner Schlossgebiet. Veranstalter: Tourist Info Großer Plöner See, Ort: Prinzenhaus, Plön, Telefon 04522/50950

Weitere Termine im Oktober	
11.30-12.30 Uhr	2., 9., 16., 23., 30.

1.10.2016 [Samstag] - 03.10.2016

11:00 Uhr

FachWerk
Workshopwochenende zum Mitmachen und neu entdecken. Verschiedene Handwerker und Kunsthandwerker bieten ihre Produkte an und laden zum Workshop ein, Veranstalter: nahtur design, Ort: Dunkersche Kate, Altenteilerkate und Katengarten, Bischof-Vicelin-Damm 5, Bosau, Telefon 0176 543 791 44

2.10.2016 [Sonntag]

16:00 Uhr

Bosauer Konzerte
Erntedank-Abschlusskonzert, Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bosau, Ort: Vicelin-Kirche, Bosau, Telefon 04527-241

17:00 Uhr

„Judy Bailey unplugged"
zum Gemeindefest am Erntedanksonntag in der Michaeliskirche in Ascheberg – eine musikalische Predigt, die berührt!
Eintritt ist frei – eine Einlasskarte ist aber erforderlich!, Veranstalter: Ascheberg Rockt! , Ort: Michaeliskirche Asscheberg, Plöner Chausse 47, 24326 Ascheberg, Telefon 0171-8375980

18:00 Uhr

FLORA UND FAUNA in Alaska
Bilder und Berichte von Brigitte und Lutz Borowski aus Plön., Ort: Lutherkirche Kleinmeinsdorf

3.10.2016 [Montag]

19:00 Uhr-20:30 Uhr

Ideen-Treff Plön
Die Initiative Schönes Plön e.V. lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, ihre Ideen zur Attraktivitätssteigerung Plöns einzubringen., Veranstalter: Initiative Schönes Plön e.V., Ort: Restaurant "Alte Schwimmhalle", Schlossgebiet 1, Plön, Telefon 04522-749136

4.10.2016 [Dienstag]

15:30 Uhr-17:00 Uhr

Info-Treff
Monatliches Treffen bei Kaffee und Kuchen., Veranstalter: Sozialverband Deutschland Ortsverband Plön, Ort: Soziales Dienstleistungszentrum "Altes E-Werk" (MGH), Alle Säle, Vierschillingsberg 21, Plön, Telefon 04522-800403

5.10.2016 [Mittwoch]

19:00 Uhr

Meyer-Burckhardts Frauengeschichten

Hubertus Meyer-Burckhardt kommt nach Plön: Er trifft für seine NDR Info-Sendereihe "Meyer Burckhardts Frauengeschichten" Marianne Sägebrecht. Mit der international bekannten Schauspielerin wird Meyer-Burckhardt im Rittersaal des Plöner Schlosses über ihr Leben, ihre Arbeit mit Stars wie Michael Douglas, ihre Träume und zukünftige Projekte sprechen. Der von einem kleinen musikalischen Live-Programm umrahmte Talk wird für NDR Info aufgezeichnet und am Sonntag, 6. November um 16:05 Uhr ausgestrahlt. In Plön ist NDR Info auf UKW 96,6 zu empfangen. , Veranstalter: NDR-Info, Ort: Rittersaal im Schloss Plön, Plön, Telefon 0800-6374636

7.10.2016 [Freitag]

18:00 Uhr

Kulinarische Käseprobe
Eine kulinarischen Käseprobe mit dazu passendem Wein ein. Dazu wird es Erläuterungen rund um das Thema Käse geben.
Anmeldung bei Wenke Speder unter der Telefonnummer: 04526/338280, Veranstalter: Landfrauen Ortsverein Ascheberg und Umgebung, Ort: Treffpunkt ist das Dörpshus in Dörnick

8.10.2016 [Samstag]

19:30 Uhr

Anka Zink
„Das Leben in vollen Zügen". Veranstalter: Theater Zeitgeist. Ort: Aula am Schiffthal, Plön (siehe Seite 16)

20:00 Uhr

Lucy van Kuhl
Liedermacher-Kabarett. „Fliegen mit Dir" heißt ihr Programm. Weitere Infos gibt es unter www.ascheberg-rockt.de, Veranstalter: Ascheberg Rockt! , Ort: Landgasthof Langenrade, Ascheberg

9.10.2016 [Sonntag]

09:00 Uhr-14:00 Uhr

23. Tauschtag der Plöner Briefmarkenfreunde
Eintritt frei., Veranstalter: Plöner Briefmarkenfreunde, Ort: Tourist Info Großer Plöner See, Plön, Telefon 04522-3798

16:00 Uhr

Mitreißendes Gospelkonzert
Auf Einladung des Vereins Lutherkirche Kleinmeinsdorf e.V. wird der Jugendchor Oldesloe Gospelkonzert gestalten.
In der Lutherkirche erwartet die Hörer ein Konzert mit anspruchvollen Arrangements. Auf dem Programm stehen bekannte Titel sowie mitreißende neue Gospelkompositionen und zauberhafte Balladen von jungen Solostimmen interpretiert. Der Chor wird am Klavier von Henning Münther geleitet und begleitet. In der Pause gibt es Getränke und Schnittchen. Der Eintritt erfolgt gegen Spende.
Ort: Lutherkirche Kleinmeinsdorf

10.10.2016 [Montag]

18:15 Uhr

Deutsche Rheuma - Liga e.V., Ortsgruppe Plön
Liga Treff zum Austausch und Klönschnack
Das neue Leitungsteam der Ortsgruppe Plön freut sich über viele Anmeldungen bei Fr. Schwark, 04342 800590 oder per Mail: ploen@rlsh.de
Ort: Mehrgenerationenhaus Plön, Vierschillingsberg 21

11.10.2016 [Dienstag]

15:00 Uhr

Vortrag über Telefonabzocke und Schutz vor Einbrechern
von Harald Tibus.
Info: Ingrid Mathenia Tel. 04522-4432, Veranstalter: Deutscher Hausfrauenbund - Netzwerk Haushalt, OV Plön e.V., Ort: Altes E-Werk Plön.

16:00 Uhr

Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren, "Morgen früh um sechs, kommt die kleine Hex"
, Veranstalter: Stadtbücherei Plön, Ort: Stadtbücherei Plön, Krabbe 17, Plön, Telefon 04522-505400

12.10.2016 [Mittwoch]

19:00 Uhr

Veranstaltung der Fachgruppe im DHB Plön
Vortrag: Esskultur pur - Last oder Lust, Essen als soziales Element in unserer Gesellschaft. Referentin: Susanne Spreckels -
Dipl. Ökotrophologin.
Anmeldung bei M.Korsch, Tel. 04522-4958
Veranstalter: Fachgruppe im Deutschen Hausfrauenbund - Netzwerk Haushalt OV Plön e.V.
Ort: Altes Fährhaus in Plön

15.10.2016 [Samstag]

16:00 Uhr

Multivisionsshow und Lesung mit Achill und Aaron Moser aus Hamburg
Mit faszinierenden Fotos und Filmausschnitten berichten der Fotograf und freie Journalist Achill Moser und sein Sohn Aaron vom "Zu- Fuß- Reisen" rund um die Welt. Karten im Vorverkauf bei der RV Bank in Dersau und Ascheberg und bei der Buchhandlung Schneider in Plön., Veranstalter: Inga Hamann, Ort: Christuskirche Dersau, Telefon 04526/309747

19.10.2016 [Mittwoch]

15:45 Uhr

Backkurs bei den Landfrauen
Der Landfrauenverein möchte unter Anleitung von Bäckermeister Manfred Klausberger ein Brötchenbufett backen. Dabei gibt es alles Wissenswerte rund ums Thema Brot. Anmeldungen für Restplätze bei Beate Solterbeck unter der Telefonnummer: 04526/8353, Veranstalter: Landfrauen Ortsverein
Ascheberg und Umgebung, Ort: Treffpunkt ist um am Bahnhof in Ascheberg

Förderkreis Integration e. V.

19.10.2016 um 19 Uhr
Tourist-Information Plön
Flucht vor Krieg und Terror

20.10.2016 [Donnerstag]

11:30 Uhr

Fahrt ins Europäische Hansemuseum - Lübeck
mit anschließender Freizeit zum Bummeln.
Abfahrt ZOB in Plön, Anmeldung bei M. Wieck, Tel. 04522-77447855 oder I. Mathenia, Tel. 04522-4432.
Veranstalter: Deutscher Hausfrauenbund - Netzwerk Haushalt OV Plön e.V.

22.10.2016 [Samstag] - 24.10.2016

Herbstmarkt
Veranstalter: Stadt Plön, Ort: Marktplatz, Plön, Telefon 04522-5050

22.10.2016 [Samstag]

20:00 Uhr

Die traditionelle Halloween Party mit Black/ Rosie
Wer schon einmal dabei war, weiß warum Black Rosie als beste weibliche AC/DC Coverband gelten. Support: die „Stereo Bombs " aus Kiel - Kein Firlefanz, kein Tütü, einfach Rock! Anker lichten und volle Fahrt voraus!

23.10.2016 [Sonntag]

14:15 Uhr

Theaterfahrt nach Lübeck
zu Romeo und Julia (Ballett). Abfahrt ZOB in Plön, Anmeldung bei G. Rexin, Tel. 04522-9871.
Veranstalter: Deutscher Hausfrauenbund - Netzwerk Haushalt, OV Plön e.V.

25.10.2016 [Dienstag]

16:00 Uhr

Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren, "Hermeline auf Hexenreise"
Veranstalter: Stadtbücherei Plön, Ort: Stadtbücherei Plön, Krabbe 17, Plön, Telefon 04522-505400

29. und 30.10.2016 [Sonnabend und Sonntag]

Sonnabend 19:30 Uhr, Sonntag 18:00 Uhr

Funny Money
Theater Zeitgeist präsentiert ein neues Stück.
Ort: Aula am Schiffsthal, Plön (siehe Seite 15)

30.10.2016 [Sonntag]

17:00 Uhr-19:30 Uhr

Rainer Iwersen liest...
Lesung mit Rainer Iwersen, Veranstalter: Kulturstiftung Damenstift Plön, Ort: Kulturstiftung Damenstift Plön, Halle, Kieler Kamp 26, Plön, Telefon 04522-9829

DAS 300. SCHLOSSKONZERT

Das vision string quartet spielt Streichquartette von Mozart, Debussy und Schubert

Vier junge Musiker stellen von Berlin aus die klassische Konzertwelt auf den Kopf: die beiden Geiger und der Bratscher des vision string quartets spielen im Stehen, und alle vier spielen sie ihre Werke komplett auswendig. Sie verwirklichen damit ihre „Vision" eines Bühnenauftritts, die andere sich (noch) nicht zu leben trauen. Mit der Lockerheit einer Rockband spielen sie die diffizilsten Werke der klassischen Literatur in einer Intensität und Lebendigkeit, dass einem der Atem stockt. Da trifft Hochkultur auf Hochspannung! Mit Mozarts „Dissonanzen-Quartett", Debussys genialem Wurf und Schuberts berühmten „Der Tod und das Mädchen" bringen die „visions" drei Gradmesser für höchste Streichquartettkunst mit nach Plön. Dabei lassen sie uns Konzertbesucher in die Zukunft schauen, denn ihre Konzerte setzen schon jetzt neue Maßstäbe für die nachwachsenden Generationen klassischer Musiker. Dieses Jubiläums-Konzert im Plöner Schloss sollte wirklich kein Klassikliebhaber verpassen. Sichern Sie sich schon jetzt Ihre Karten!

Veranstaltungsort:	*Rittersaal der Fielmann Akademie Schloss Plön*
Veranstalter:	*Stadt Plön*
Beginn	*14. November 2016 um 19:30 Uhr*
Eintrittspreise:	*22,50 €, ermäßigte Karten 18,- € und Familienkarten 50,- €*
Vorverkaufsstellen:	*Tourist Info Großer Plöner See, Bahnhofstr. 5, Tel.: 04522-0950 Buchhandlung Schneider, Lübecker Str. 18, Tel.: 04522-74990*

Das Pförtnerhaus Schloss Plön hat für den Konzertabend ein spezielles Konzert-Menü zu einem Preis von 31,-€ pro Person zusammengestellt.
Info und Buchung direkt und 04522-7446460.
Die Fielmann Akademie Schloss Plön bietet den Konzertbesucher um 17:30 & 18:30 Uhr eine exklusive und kostenfreie Schlossführung (45 bis 60 Minuten) an.
Um Anmeldung unter 04522-8010 wird gebeten.

DAS SCHWARZE BRETT

Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten

Der Seniorenbeirat der Stadt Plön führt den Gesprächskreis für pflegende Angehörige von Demenzerkrankten unter der Leitung von Petra Budweg weiter.
Die Gespräche geben Raum und Zeit , um Probleme zu erörtern und die Sorgen und Nöte der Angehörigen in einem streng vertraulichen Kreis zu besprechen.
Dieses kostenfreie Angebot ist offen für alle Angehörigen von Demenzerkrankten sowie alle interessierten Menschen und findet an jedem zweiten Mittwoch im Monat statt Die folgenden Termine im weiteren Jahresverlauf sind der 12. Oktober, der 09. November und der 14. Dezember 2016, wobei alle Treffen um 17:30 Uhr im Alten E-Werk stattfinden.
Zudem bietet Petra Budweg an jedem ersten Montag von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Alten E-Werk eine Einzelsprechstunde für ein erstes Kennenlernen an.
Anmeldungen für die Teilnahme sind nicht nötig. Nähere Informationen erhalten Sie im Sozialen Dienstleistungszentrum bei Isolde Fischer unter Tel. 04522/ 505120.

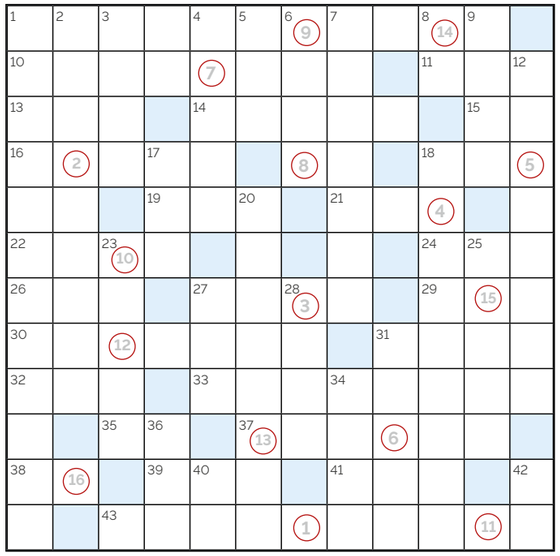
KREUZWORT**RÄTSEL**

WAAGERECHT

1 das kann man beim Wandern schon mal verlieren
10 „ab von der Welt"
11 Bezirk (kurz)
13 Europäer
14 elektrisch geladene Teilchen
15 ...lingual
16 franz. Schriftsteller
18 gegorener Honigsaft
19 ...ril
21 ...petete
22 Irland in der Landessprache
24 ...pie
26 ...land
27 Nebenfluss der Elbe
29 sich in dem vergreifen
30 Gebetbuch der kathol. Geistlichen
31 Träger der Erbanlagen
32 limited (kurz)
33 aus solchen Beweggründen!
35 eingetragener Verein (kurz)
37 m. Vorname
38 cost and freight (kurz/ im Überseehandel)
39 Intercityexpresszug (kurz)
41 linker Nebenfluss der Drau
43 der meldet sich immer mal wieder lautstark zu Worte

SENKRECHT

1 den und Stifte/Pinsel mit in die Natur nehmen!
2 veraltet für leidenschaftlich erregt
3 lat., veraltet für ebenso, desgleichen, ferner
4 den aufgeben
5 ...isten
6 norddt. für Sumpf-, Moorland
7 solche Landschaft
8 Kfz.-kennz.: ein Land in der BRD
9 ...wohl sagen
12 nein, dies ist nicht das Land, wo die ... blühen!
17 ...dom
18 denen drohte die Todesstrafe
20 Schlimmes ...
23 roh, grob
25 Druckfarbe für Kopiergeräte
27 Artikel
28 ...master
31 so'n ... um was!
34 ...kratie
36 auf dem Wege über
40 ...racao
42 Aktiengesellschaft (kurz)



// HENNING REESE

Die 16 Buchstaben ergeben das Lösungswort:

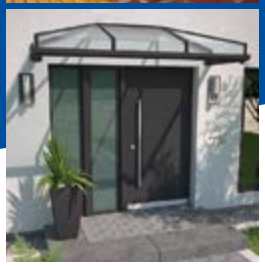
Das versteckte Lösungswort im September hieß: **WELLENGANG**

Seit über 40 Jahren

Perfekter Sonnenschutz für Ihr Zuhause

www.staal.de

Rollladen
Markisen
Faltstore / Plissee
Vordächer
Insektenschutzsysteme für Fenster u. Türen



24306 Plön, Eutiner Straße 25
direkt an der B 76
Tel. 04522- 765 94 94

24113 Kiel, Stadtrade 18
zwischen Plaza u. CITTI-PARK
Tel. 0431- 68 89 98

STAAL
JALOUSIEN | ROLLLADEN | MARKISEN
mein Sonnenschutz